

Medienmitteilung

Verfasser/in Sämi Deubelbeiss
041 369 65 77, saemi.deubelbeiss@vbl.ch

Datum 23. November 2023

Die Linie 5 sowie die Verstärkerkurse der Linie 1 zwischen Maihof und Bahnhof Luzern bleiben voraussichtlich bis Ende März 2024 eingestellt

Wegen eines Personalengpasses im Fahrdienst hatte die Geschäftsleitung der Verkehrsbetriebe Luzern AG Ende Oktober 2023 entschieden, die Linie 5 sowie die Verstärkerkurse der Linie 1 zwischen Maihof und Bahnhof Luzern bis voraussichtlich zum Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2023 einzustellen. Da sich der Personalengpass bei der VBL AG noch nicht entspannt hat, bleiben diese Sofortmassnahmen voraussichtlich bis Ende März 2024 bestehen. Dieses Vorgehen wurde mit dem Besteller, dem Verkehrsverbund Luzern VVL, abgesprochen.

Seit dem Donnerstag, 2. November 2023 sind die Linie 5 zwischen Kriens und Emmenbrücke sowie die Verstärkerkurse der Linie 1 zwischen Maihof und Bahnhof Luzern eingestellt. Grund ist ein Personalengpass im Fahrdienst. Da dieser trotz grossen Bemühungen in der Rekrutierung und Einstellung von neuen Mitarbeitenden weiterhin Bestand hat, müssen die getroffenen Sofortmassnahmen voraussichtlich bis Ende März 2024 verlängert werden.

Die Linie 5 ist eine Tangentiallinie zwischen Emmenbrücke und Kriens. Die Kundinnen und Kunden haben die Möglichkeit, ihr Ziel mit den Linien 1 und 2 (mit einem Umstieg) zu erreichen. So kann vbl weiterhin sicherstellen, dass kein Quartier oder Stadtteil vom öffentlichen Verkehr abgeschnitten wird.

Der Entscheid wurde mit den Bestellern, dem Verkehrsverbund Luzern VVL und dem Bundesamt für Verkehr BAV abgestimmt. Mit dem VVL wurden diverse andere Varianten, zum Beispiel die Ausdünnung von anderen Linien, eingehend geprüft und gemeinsam verworfen.

Der Verkehrsbetriebe Luzern AG ist bewusst, dass diese Massnahme für die betroffenen Kundinnen und Kunden unglücklich ist. Die VBL AG bedauert die aktuelle Situation und die entsprechenden Auswirkungen für die Fahrgäste und setzt alles daran, möglichst bald wieder zum Normalfahrplan zurückkehren zu können.

Für Medienanfragen von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr erreichbar:
Sämi Deubelbeiss, Mediensprecher VBL AG